



**Bundestagswahl-Kandidat/in Renate Schmidt
und Thomas Voelter rufen auf !**



Freiheit für die Maruti-Suzuki-Arbeiter! Es lebe die internationale Arbeitereinheit!

Resolution der ICOR *) vom 31. März 2017

Am 18. März 2017 wurden 13 Arbeiter des japanisch-indischen Konzerns Maruti-Suzuki in Indien mit einer konstruierten Mordanklage zu lebenslanger Haft verurteilt, 18 zu langjährigen Haftstrafen. Schon wenige Stunden danach streikten 35.000 Arbeiter gegen dieses Skandalurteil. Für den 4. April wird zu einem landesweiten Streiktag aufgerufen. Die ICOR unterstützt diesen Streiktag und ruft auf, weltweite Solidaritätsaktionen durchzuführen.

Das ganze „Verbrechen“ dieser Arbeiter besteht darin, dass sie 2012 einen der ersten, und damit international höchst bedeutenden Streik einer „Stammebelegschaft“ gegen die Entlassung von Leiharbeitern geführt und die kämpferische Gewerkschaft MSWU gegen alle Unterdrückung aufgebaut haben. Der Angriff auf die Maruti-Suzuki-Arbeiter ist ein Angriff auf das ganze internationale Proletariat. Die ICOR - die revolutionäre Weltorganisation mit 50 Mitglied-Parteien und -Organisationen auf vier Kontinenten - erklärt ihre volle Solidarität, fordert die sofortige Aufhebung der Urteile und die Freilassung der politischen Gefangenen!

Sie unterstützt den Aufruf indischer Gewerkschafter zu einem nationalen Streiktag am 4. April und ruft zu weltweiten Solidaritäts- und Protestaktionen an diesem Tag auf, um die internationale Solidarität und internationale Arbeitereinheit gegen die ultrareaktionäre hindu-faschistische Modi-Regierung zu entfalten.

Die Erfahrungen der Arbeiter rufen nach einer Koordinierung der international tobenden Kämpfe:

- Gegen die berechtigten Kämpfe der russischen Bergarbeiter von „King Coal“ in Gukowo für Kompensationen nach einer Werkschließung setzt der russische Staat Polizei und Paramilitärs ein. Sie blockieren die Stadt, attackieren die Bergarbeiter.
- Mit der Übernahme von Opel durch PSA sind zehntausende Arbeitsplätze in Deutschland und Frankreich bedroht; kämpferische Arbeiter treten für den länderübergreifenden Kampf ein.

Die ICOR als Organisation der praktischen Zusammenarbeit und Koordinierung fordert entsprechend der Losung von Karl Marx und W. I. Lenin "Proletarier aller Länder, vereinigt euch!" den länderübergreifenden Kampf der Arbeiterklasse und unterstützt unter anderem den Aufbau der Internationalen Automobilarbeiterkoordination (www.iaar.de/index.php/de/) und die Internationale Bergarbeiterkoordination (www.minersconference.org/index.php/).

100 Jahre nach der siegreichen Oktoberrevolution 1917 in Russland beherzigen wir ihre wichtigsten Lehren: die Arbeiterklasse muss die Führung im gesellschaftsverändernden Kampf, in der revolutionären Bewegung haben! Siegreich sind die Arbeiter nur mit einer starken, fest verankerten revolutionären Führung, revolutionären und marxistisch-leninistischen Parteien!

**Stärkt die internationale Arbeitereinheit und die internationale Arbeiterkoordination!
Proletarier aller Länder, vereinigt euch!
Proletarier aller Länder und unterdrückte Völker, vereinigt euch!
Stärkt die ICOR!**

*) **International Coordination of Revolutionary Parties & Organizations** – bisherige Unterzei:hner:

ORC Organisation Revolutionnaire du Congo (Revolutionäre Organisation des Kongo), Demokratische Republik Kongo * MMLPL Moroccan Marxist-Leninist Proletarian Line (Marokkanische Marxisten-Leninisten – Proletarische Linie) * CPSA (ML) Communist Party of South Africa (Marxist-Leninist) (Kommunistische Partei Sudafrikas (Marxisten-Leninisten)) * PPDS Parti Patriotique Democratique Socialiste (Patriotische Demokratische Sozialistische Partei), Tunesien * MLOA Marxist-Leninist Organization of Afghanistan (Marxistisch-Leninistische Organisation Afghanistans) * CPB Communist Party of Bangladesh (Kommunistische Partei von Bangladesch) * CPI (ML) Red Star Communist Party of India (Marxist-Leninist) Red Star (Kommunistische Partei Indiens (Marxisten-Leninisten) Roter Stern) * Ranjbaran Hezb-e Ranjbaran-e Iran (Proletarische Partei des Iran) * NCP (Mashal) Nepal Communist Party (Mashal) (Nepal Kommunistische Partei (Mashal)) * APTUF All Pakistan Trade Union Federation (Gesamtpakistanische Gewerkschaftsföderation) * NDMLP New-Democratic Marxist-Leninist Party (Neudemokratische Marxistisch-Leninistische Partei), Sri Lanka * Krasnyj Klin Gruppya Kommunistov-Revoljucionerov „Krasnyj Klin“ (Gruppe kommunistischer Revolutionäre "Krasnyj Klin" [Roter Keil]), Weisrussland * Bulgarische Kommunistische Partei * MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands * KOE Kommounistiki Organosi Elladas (Kommunistische Organisation Griechenlands) * RM Rode Morgen (Roter Morgen), Niederlande * MLP Marksistsko-Leninskaja Platforma (Marxistisch-Leninistische Plattform), Russland * MLGS Marxistisch-Leninistische Gruppe Schweiz * PR Partija Rada (Partei der Arbeit), Jugoslawien (ex) * PR-ByH Partija Rada - ByH (Partei der Arbeit - Bosnien und Herzegowina), Bosnien und Herzegowina * PCC-M Partido Comunista de Colombia – Maoista (Kommunistische Partei von Kolumbien - Maoistisch) * PC (ML) Partido Comunista (Marxista Leninista) (Kommunistische Partei (Marxistisch-Leninistisch)), Dominikanische Republik * PC/ML Partido Comunista (Marxista-Leninista) de Panama (Kommunistische Partei (Marxistisch-Leninistisch) * von Panama) * PCP (independiente) Partido Comunista Paraguayo (independiente) (Kommunistische Partei Paraguays (unabhängig)) * PML del Peru Partido Marxista Leninista del Peru (Marxistisch-Leninistische Partei von Peru) * PPP Partido Proletario del Peru (Proletarische Partei von Peru)

**Das nächste Treffen der Wählerinitiative Internationalistische Liste /MLPD findet statt
am Freitag 5. Mai 2017, um 19 Uhr, Gasthaus Grüne Au, Albstadt-Ebingen, Hartmannstraße 176**

Infos erhalten Sie bei Renate Schmidt * 72458 Albstadt Ebingen * Schalksburgstr. 212